

DAIKIN



Installationsanleitung

Innenraum-Klimagerät von Daikin



CTXM15N2V1B

ATXM20N2V1B
ATXM25N2V1B
ATXM35N2V1B
ATXM50N2V1B

FTXM20N2V1B
FTXM25N2V1B
FTXM35N2V1B
FTXM42N2V1B
FTXM50N2V1B
FTXM60N2V1B
FTXM71N2V1B

Installationsanleitung
Innenraum-Klimagerät von Daikin

Deutsch

Inhaltsverzeichnis

1	Über die Dokumentation	3
1.1	Informationen zu diesem Dokument.....	3
2	Über die Verpackung	3
2.1	Innengerät.....	3
2.1.1	So entfernen Sie das Zubehör vom Innengerät.....	3
3	Über die Einheit	4
4	Vorbereitung	4
4.1	Den Ort der Installation vorbereiten.....	4
4.1.1	Anforderungen an den Installationsort des Innengeräts.....	4
5	Installation	4
5.1	Öffnen der Inneneinheit.....	4
5.1.1	Die Frontblende abnehmen.....	4
5.1.2	Die Frontblende wieder anbringen.....	4
5.1.3	Die Wartungsblende öffnen.....	4
5.1.4	Das Frontgitter abnehmen.....	4
5.1.5	Das Frontgitter wieder anbringen.....	5
5.2	Die Inneneinheit installieren.....	5
5.2.1	Die Montageplatte installieren.....	5
5.2.2	Ein Loch in die Wand bohren.....	6
5.2.3	Rohranschluss-Abdeckung entfernen.....	6
5.2.4	Für einen Ablauf sorgen.....	6
5.3	Anschließen der Kältemittelleitung.....	7
5.3.1	So schließen Sie die Kältemittelleitung an das Innengerät an.....	7
5.4	Anschließen der elektrischen Leitungen.....	8
5.4.1	Elektrokabel an der Inneneinheit anschließen.....	8
5.5	Abschließen der Installation des Innengeräts.....	8
5.5.1	Abflussrohr, Kältemittelrohrleitung und Verbindungskabel isolieren.....	8
5.5.2	Die Rohre durch die Wanddurchführung führen.....	9
5.5.3	Die Einheit auf der Montageplatte befestigen.....	9
5.6	WLAN-Adapter.....	9
5.6.1	Über den WLAN-Adapter (drahtloser LAN-Adapter).....	9
5.6.2	Den WLAN-Adapter installieren.....	9
6	Inbetriebnahme	11
6.1	Checkliste vor Inbetriebnahme.....	11
6.2	Probelauf durchführen.....	11
6.2.1	Durch Benutzung der Benutzerschnittstelle einen Probelauf durchführen.....	12
7	Entsorgung	12
8	Technische Daten	13
8.1	Schaltplan.....	13

1 Über die Dokumentation

1.1 Informationen zu diesem Dokument



INFORMATION

Stellen Sie sicher, dass der Benutzer über die gedruckte Dokumentation verfügt und bitten Sie ihn, diese als Nachschlagewerk aufzubewahren.

Zielgruppe

Autorisierte Monteure



INFORMATION

Dieses Gerät ist für die Nutzung durch erfahrene oder geschulte Anwender in der Leichtindustrie oder in landwirtschaftlichen Betrieben oder durch Laien in gewerblichen Betrieben oder privaten Haushalten konzipiert.

Dokumentationssatz

Dieses Dokument ist Teil eines Dokumentationssatzes. Der vollständige Satz besteht aus:

- **Allgemeine Sicherheitshinweise:**
 - Sicherheitshinweise, die Sie vor der Installation lesen MÜSSEN
 - Format: Papier (in der Box der Inneneinheit)
- **Inneneinheit-Installationsanleitung:**
 - Installationsanweisungen
 - Format: Papier (in der Box der Inneneinheit)
- **Referenz für Installateure:**
 - Installationsvorbereitung, bewährte Verfahrensweisen, Referenzdaten etc.
 - Format: Digital gespeicherte Dateien auf <http://www.daikineurope.com/support-and-manuals/product-information/>

Neueste Ausgaben der mitgelieferten Dokumentation können auf der regionalen Daikin-Webseite oder auf Anfrage bei Ihrem Händler verfügbar sein.

Die Original-Dokumentation ist auf Englisch verfasst. Bei der Dokumentation in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals.

Technische Konstruktionsdaten

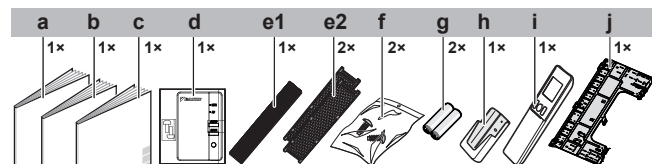
- Ein Teil der jüngsten technischen Daten ist verfügbar auf der regionalen Website Daikin (öffentlich zugänglich).
- Der **vollständige Satz** der jüngsten technischen Daten ist verfügbar im Extranet unter Daikin (Authentifizierung erforderlich).

2 Über die Verpackung

2.1 Innengerät

2.1.1 So entfernen Sie das Zubehör vom Innengerät

1 Unten am Paket das Zubehör entfernen.



- a Installationsanleitung
- b Betriebsanleitung
- c Allgemeine Sicherheitshinweise
- d WLAN-Adapter (in einigen Ländern möglicherweise NICHT verfügbar)
- e1 **Klasse 15-42:** Titan-Apatit-Desodorier-Filter (ohne Rahmen)
- e2 **Klasse 50-71:** Titan-Apatit-Desodorier-Filter (mit Rahmen)
- f Inneneinheit-Befestigungsschraube (M4×12L). Siehe "5.5.3 Die Einheit auf der Montageplatte befestigen" auf Seite 9.
- g Trockenbatterie AAA.LR03 (Alkaline) für die Benutzerschnittstelle
- h Benutzerschnittstellenhalter
- i Benutzerschnittstelle
- j Montageplatte

3 Über die Einheit

3 Über die Einheit



WARNUNG: ENTFLAMMBARES MATERIAL

Das Kältemittel innerhalb der Einheit ist verhalten entflammbar.

4 Vorbereitung

4.1 Den Ort der Installation vorbereiten



WARNUNG

Das Gerät muss in einem Raum gelagert werden, in dem es keine kontinuierlich vorhandene Entzündungsquelle gibt (Beispiel: offene Flammen, ein mit Gas betriebenes Haushaltsgerät oder ein mit elektrisches Heizgerät).

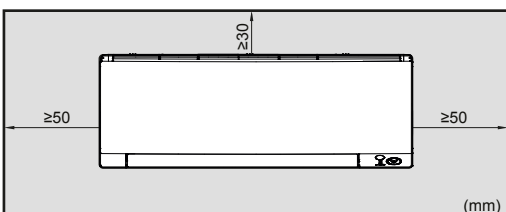
4.1.1 Anforderungen an den Installationsort des Innengeräts



INFORMATION

Der Schalldruckpegel liegt unter 70 dBA.

- **Luftstrom.** Stellen Sie sicher, dass der Luftstrom nicht behindert oder blockiert wird.
- **Abfluss.** Stellen Sie sicher, dass das Kondenswasser ordnungsgemäß ablaufen kann.
- **Wandisolierung.** Wenn die Wand eine Temperatur von über 30°C hat und 80% relative Luftfeuchtigkeit herrscht, oder wenn frische Luft in die Wand eingeleitet wird, dann ist eine zusätzliche Isolation erforderlich (mindestens 10 mm stark, aus Polyethylschaum).
- **Wandstärke.** Prüfen Sie, ob die Wand oder der Boden tragfähig genug sind, um das Gewicht der Einheit zu tragen. Ist dies nicht sichergestellt, verstärken Sie erst die Wand oder den Boden, bevor Sie die Einheit installieren.
- **Abstände.** Installieren Sie die Einheit mindestens 1,8 m über dem Fußboden und achten Sie darauf, dass in Bezug auf Wände und Decke folgende Abstände eingehalten werden:

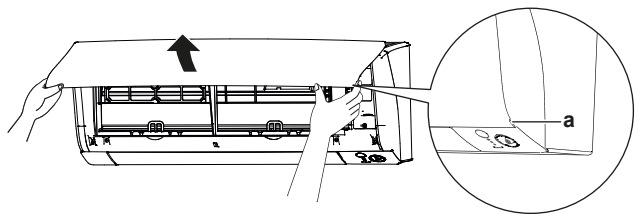


5 Installation

5.1 Öffnen der Inneneinheit

5.1.1 Die Frontblende abnehmen

- 1 Auf beiden Seiten der Frontblende die Laschen fassen und die Frontblende öffnen.

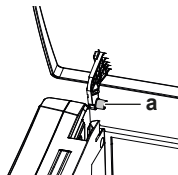


a Blendenlaschen

- 2 Die Frontblende nach links oder rechts schieben und dann zum eigenen Körper hin ziehen, um sie zu entfernen.

Ergebnis: Der Frontblendenwelle wird auf 1 Seite getrennt.

- 3 Trennen Sie die Frontblendenwelle auf der anderen Seite auf dieselbe Weise.



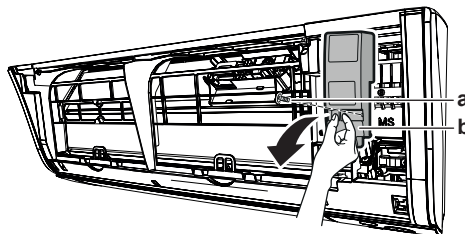
a Frontblendenwelle

5.1.2 Die Frontblende wieder anbringen

- 1 Die Frontblende anhängen. Die Achsen an den Nuten ausrichten und sie ganz hineinschieben.
- 2 Langsam die Frontblende schließen und auf beiden Seiten und in der Mitte andrücken.

5.1.3 Die Wartungsblende öffnen

- 1 Von der Wartungsblende 1 Schraube entfernen.
- 2 Die Wartungsblende herausziehen und horizontal von der Einheit weg ziehen.



a Schraube von Wartungsblende
b Wartungsblende

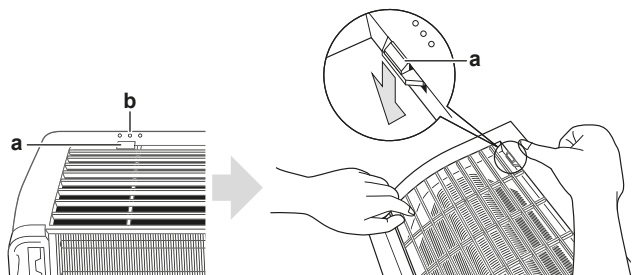
5.1.4 Das Frontgitter abnehmen



ACHTUNG

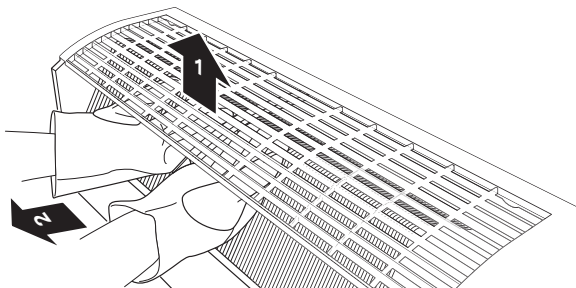
Tragen Sie während der Installation und Wartung des Systems angemessene persönliche Schutzausrüstungen (Schutzhandschuhe, Sicherheitsbrille etc.).

- 1 Die Frontblende abnehmen, um den Luftfilter zu entfernen.
- 2 Vom Frontgitter 2 Schrauben (Klasse 15~42) oder 3 Schrauben (Klasse 50~71) entfernen.
- 3 Die 3 oberen Haken, die mit einem Symbol mit 3 Kreisen gekennzeichnet sind, niederdrücken.



- a Oberer Haken
- b Symbol mit 3 Kreisen

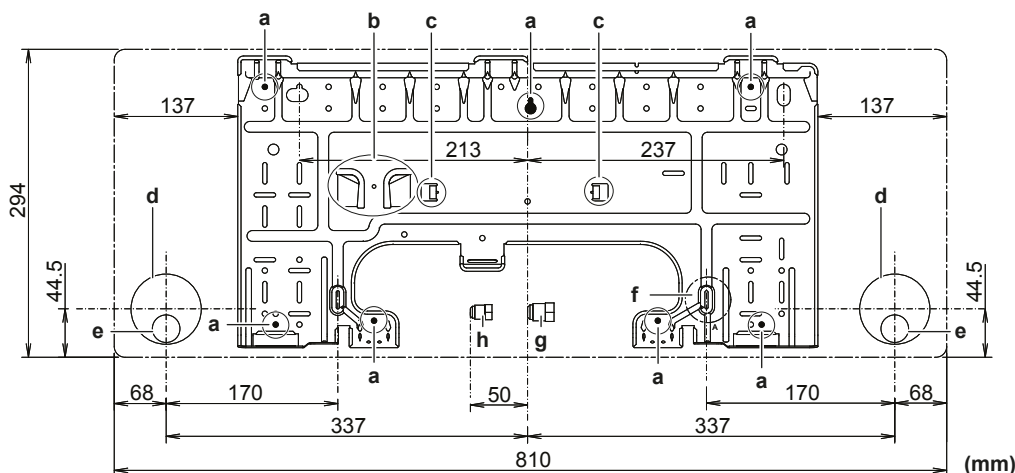
- 4 Wir empfehlen, erst die Klappe zu öffnen und danach das Frontgitter zu entfernen.
- 5 Mit beiden Händen unter die Mitte des Frontgitters fassen und das Frontgitter nach oben drücken, dann zum eigenen Körper.



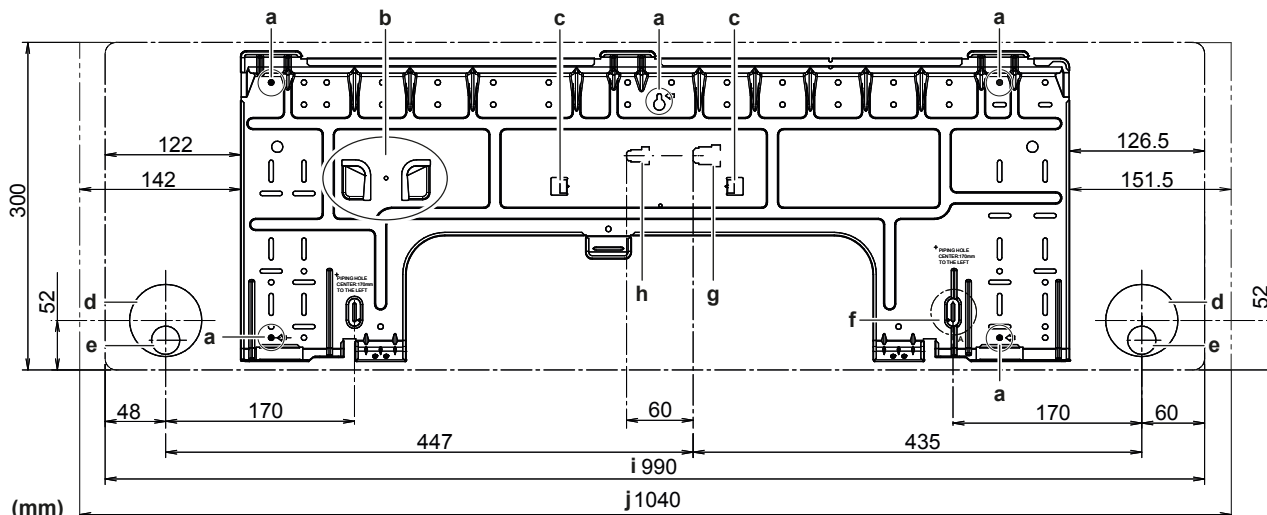
5.1.5 Das Frontgitter wieder anbringen

- 1 Das Frontgitter anbringen, indem Sie die 3 oberen Haken fest einrasten lassen.
- 2 Ins Frontgitter 2 Schrauben (Klasse 15~42) oder 3 Schrauben (Klasse 50~71) schrauben.
- 3 Den Luftfilter installieren und dann die Frontblende wieder anbringen.

Klasse 15~42:



Klasse 50~71:



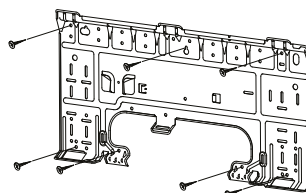
- a Empfohlene Befestigungspunkte der Montageplatte
- b Fach für Rohranschluss-Abdeckung
- c Laschen zum Unterbringen einer Wasserwaage
- d Loch durch die Wand:
- e Position des Abflussschlauchs

5.2 Die Inneneinheit installieren

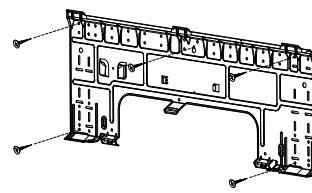
5.2.1 Die Montageplatte installieren

- 1 Die Montageplatte provisorisch installieren.
- 2 Die Montageplatte ausnivellieren.
- 3 Mit einem Bandmaß an der Wand die Mittelpunkte der Bohrstellen markieren. Das Ende des Bandmaßes am Symbol "▷" ansetzen.
- 4 Die Montageplatte mit Schrauben M4×25L (bauseitig zu liefern) an der Wand befestigen und damit die Installation abschließen.

Klasse 15~42



Klasse 50~71



INFORMATION

Die entfernte Rohranschluss-Abdeckung kann im Fach der Montageplatte untergebracht werden.

5 Installation

- f Position des Bandmaßes bei Symbol "▷"
- g Gasrohr-Ende
- h Flüssigkeitsrohr-Ende
- i Umriss der Rückseite
- j Umriss der Frontseite

5.2.2 Ein Loch in die Wand bohren



ACHTUNG

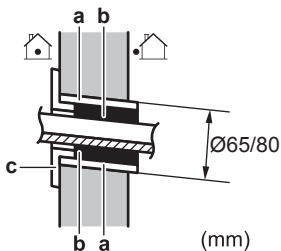
Bei Wänden, die einen Metallrahmen oder eine Metallplatte enthalten, benutzen Sie eine in die Wand eingebettete Rohrleitung mit einer Wandabdeckung bei der Wanddurchführungsöffnung, damit keine Hitze, Stromschlaggefahr oder Brandgefahr entstehen können.



HINWEIS

Denken Sie daran, die Zwischenräume um die Rohre herum mit Dichtungsmaterial (bauseitig zu liefern) zu füllen, damit kein Wasser eindringen kann.

- 1 Bohren Sie durch die Wand eine 65 mm (Klasse 15~42) oder eine 80 mm (Klasse 50~71) starke Wanddurchführungsöffnung, die nach außen hin ein Gefälle nach unten aufweist.
- 2 In das Loch ein in die Wand eingebettetes Rohr einsetzen.
- 3 In das Wandrohr eine Wandung einsetzen.



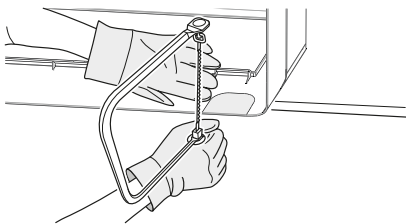
- a In Wand eingebettetes Rohr
- b Kitt
- c Abdeckung von Wanddurchführungsöffnung

- 4 Nach Durchführen der Verkabelung und des Verlegens der Rohrleitungen für Kältemittel und Abfluss NICHT vergessen, die Zwischenräume mit Kitt abzudichten.

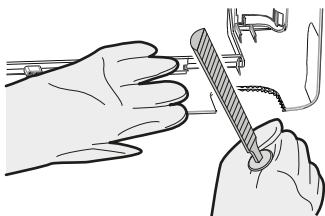
5.2.3 Rohranschluss-Abdeckung entfernen

Um das Rohr rechts, rechts unten, links oder links unten anzuschließen, MUSS die Rohranschluss-Abdeckung entfernt werden.

- 1 Mit einer Laubsäge von der Innenseite des Frontgitters aus die Rohranschluss-Abdeckung ausschneiden.



- 2 Mit einer halbrunden Nadelfeile im Schnittbereich die Grate entfernen.



HINWEIS

KEINE Kneifzange verwenden, um die Rohranschluss-Abdeckung zu entfernen, weil dadurch das Frontgitter beschädigt werden würde.

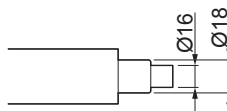
5.2.4 Für einen Ablauf sorgen

Stellen Sie sicher, dass das Kondenswasser ordnungsgemäß ablaufen kann. Das bedeutet:

- Allgemeine Richtlinien
- Abflussrohr an der Inneneinheit anschließen
- Auf Wasserleckagen prüfen

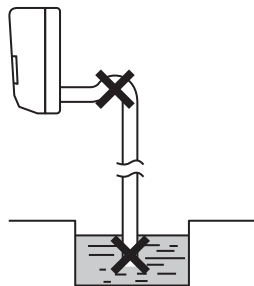
Allgemeine Leitlinien

- **Rohrleitungslänge.** Abflussrohrleitung so kurz wie möglich halten.
- **Rohrstärke.** Falls der Abflussschlauch verlängert werden muss oder ein eingebettetes Abflussrohr erforderlich ist, dann benutzen Sie entsprechende Teile, die für das vordere Schlauchende passend sind.

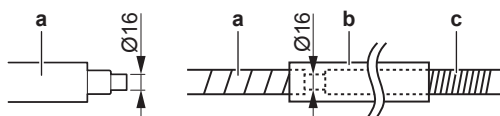


HINWEIS

- Den Abflussschlauch so installieren, dass er ein Gefälle nach unten aufweist.
- Fangstellen sind NICHT zugelassen.
- Das Ende des Schlauchs NICHT in Wasser legen.

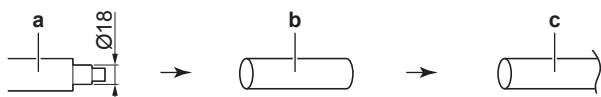


- **Verlängerung des Abflussschlauchs.** Benutzen Sie einen bauseitig zu liefernden Schlauch mit Ø16 mm Innendurchmesser, um damit den Abflussschlauch zu verlängern. Im Innenabschnitt der Abflussschlauchverlängerung NICHT das Rohr zur Wärmeisolierung vergessen.



- a Mit der Inneneinheit gelieferter Abflussschlauch
- b Rohr zur Wärmeisolierung (bauseitig zu liefern)
- c Abflussschlauch-Verlängerung

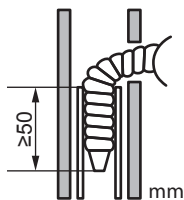
- **Steifes Polyvinylchlorid-Rohr.** Wenn Sie bei integrierter Verrohrung ein steifes Polyvinylchlorid-Rohr (nominal Ø13 mm) direkt am Abflussschlauch anschließen wollen, benutzen Sie einen bauseitig zu liefernden Abflussstutzen (nominal Ø13 mm).



- a Mit der Inneneinheit gelieferter Abflussschlauch
- b Abflusstutzen nominal Ø13 mm (bauseitig zu liefern)
- c Steifes Polyvinylchlorid-Rohr (bauseitig zu liefern)

▪ **Kondenswasserbildung.** Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen, damit sich kein Kondenswasser bilden kann. Isolieren Sie die komplette Abflussleitung im Gebäude.

- 1 Den Abflussschlauch in das Abflussrohr einführen - siehe nachfolgende Abbildung - damit er NICHT aus dem Abflussrohr herausgezogen wird.

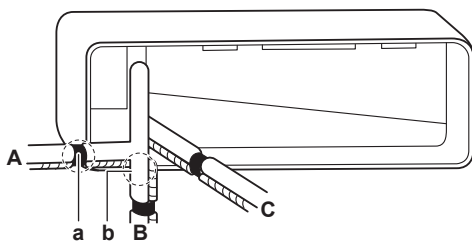


Rohranschluss rechts, hinten rechts oder unten rechts

i INFORMATION

Werksseitig ist Rohranschluss rechts vorgesehen. Für einen Rohranschluss links entfernen Sie den Rohranschluss rechts und installieren ihn auf der linken Seite.

- 1 Den Abflussschlauch unten an den Kältemittelleitungen mit Vinyl-Klebeband befestigen.
- 2 Den Abflussschlauch und die Kältemittelleitungen zusammen mit Isolierband umwickeln.



- A Rohranschluss rechts
- B Rohranschluss unten rechts
- C Rohranschluss hinten rechts
- a Bei Rohranschluss rechts hier die Rohranschluss-Abdeckung entfernen.
- b Bei Rohranschluss unten rechts hier die Rohranschluss-Abdeckung entfernen.

Rohranschluss links, hinten links oder unten links

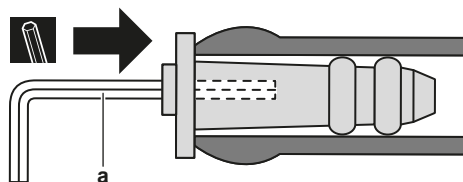
i INFORMATION

Werksseitig ist Rohranschluss rechts vorgesehen. Für einen Rohranschluss links entfernen Sie den Rohranschluss rechts und installieren ihn auf der linken Seite.

- 1 Auf der rechten Seite die Befestigungsschraube der Isolation entfernen und den Abflussschlauch entfernen.
- 2 Auf der linken Seite die Ablassschraube entfernen und auf der rechten Seite installieren.

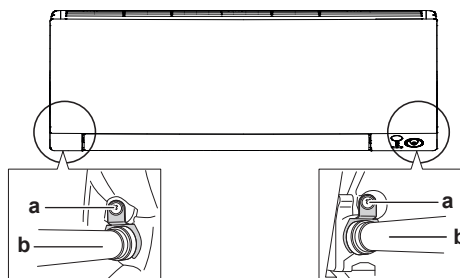
HINWEIS

Beim Einsetzen der Ablassschraube KEIN Schmieröl verwenden (Kältemittel-Öl). Die Ablassschraube könnte darunter leiden, sodass sie undicht werden könnte.



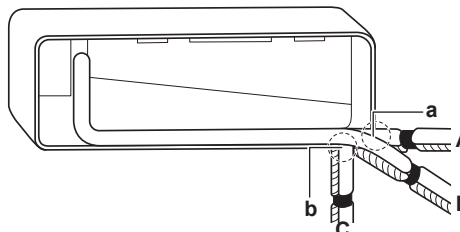
a 4 mm Sechskantschlüssel

- 3 Auf der linken Seite den Abflussschlauch einführen und nicht vergessen, ihn mit der Befestigungsschraube zu fixieren, weil sonst Wasser austreten könnte.



a Befestigungsschraube der Isolation
b Abflussschlauch

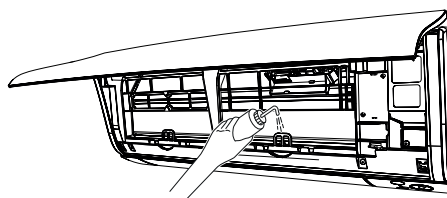
- 4 An der Seite unten den Abflussschlauch mit Vinyl-Klebeband an den Kältemittelleitungen befestigen.



- A Rohranschluss links
- B Rohranschluss hinten links
- C Rohranschluss unten links
- a Bei Rohranschluss links hier die Rohranschluss-Abdeckung entfernen.
- b Bei Rohranschluss unten links hier die Rohranschluss-Abdeckung entfernen.

So prüfen Sie auf Wasserleckagen

- 1 Luftfilter entfernen.
- 2 Geben Sie ungefähr 1 l Wasser in die Ablaufwanne und prüfen Sie, ob es irgendwo leckt.



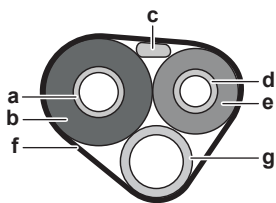
5.3 Anschließen der Kältemittelleitung

GEFAHR: VERBRENNUNGSGEFAHR

5.3.1 So schließen Sie die Kältemittelleitung an das Innengerät an

- **Rohrleitungslänge.** Kältemittelrohre so kurz wie möglich halten.
- **Bördelanschlüsse.** Kältemittelrohrleitung mit Bördelanschlüssen an die Einheit anschließen.
- **Isolierung.** Kältemittelrohrleitung, Verbindungskabel und Abflussschlauch bei der Inneneinheit wie folgt isolieren:

5 Installation



- a Gasleitung
- b Isolierung der Gasleitung
- c Verbindungskabel
- d Flüssigkeitsleitung
- e Isolierung der Flüssigkeitsleitung
- f Zielband
- g Abflussschlauch



HINWEIS

Darauf achten, dass alle Kältemittelleitungen isoliert werden. An jeder frei liegenden Rohrleitung könnte Feuchtigkeit kondensieren.

- b Stück des Verpackungsmaterials
- c Verbindungskabel
- d Kabelführung



INFORMATION

Mit einem Stück Verpackungsmaterial die Einheit stützen.

- 2 Die Frontblende öffnen und dann den Wartungsblende öffnen. Siehe "5.1 Öffnen der Inneneinheit" auf Seite 4.
- 3 Das Verbindungskabel von der Außeneinheit durch Wanddurchführungsöffnung führen, dann durch die Rückseite der Inneneinheit und durch die Frontseite.

Hinweis: Falls vorher das Verbindungskabel abisoliert wurde, dann die Enden mit Isolierband umwickeln.

- 4 Das Ende des Kabels nach oben biegen.



HINWEIS

- Stromversorgungskabel und Übertragungskabel müssen unbedingt örtlich voneinander getrennt verlegt werden. Stromversorgungskabel und Übertragungskabel dürfen sich überkreuzen, aber sie dürfen NICHT direkt parallel nebeneinander verlaufen.
- Damit keine elektromagnetischen Interferenzen und Störungen auftreten, sollten die beiden Kabel STETS mindestens 50 mm entfernt voneinander sein.

5.4 Anschließen der elektrischen Leitungen



GEFAHR: STROMSCHLAGEGEFAHR



WARNUNG

Verwenden Sie für die Stromversorgungskabel IMMER ein mehradriges Kabel.



WARNUNG

Bei Beschädigungen des Stromversorgungskabels MUSS dieses vom Hersteller, dessen Vertreter oder einer entsprechend qualifizierten Fachkraft ausgewechselt werden, um Gefährdungsrisiken auszuschließen.



WARNUNG

Die Stromversorgung NICHT an der Inneneinheit anschließen. Es besteht sonst Stromschlag- oder Brandgefahr.



WARNUNG

- Im Inneren des Produkts KEINE vor Ort gekauften elektrischen Teile verwenden.
- Die Stromversorgungsleitung für die Kondensatabfluss-Pumpe usw. NICHT von der Klemmleiste abzweigen. Es besteht sonst Stromschlag- oder Brandgefahr.



WARNUNG

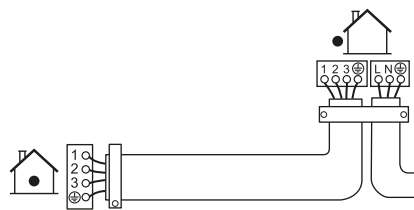
Achten Sie darauf, dass sich Verbindungskabel nicht in unmittelbarer Nähe von nicht-thermoisolierten Kupferrohren befinden, weil solche Rohre sehr heiß werden können.



WARNUNG

Treffen Sie geeignete Maßnahmen, um zu verhindern, dass das Gerät von Kleinlebewesen als Unterschlupf verwendet wird. Kleinlebewesen, die in Kontakt mit elektrischen Teilen kommen, können Funktionsstörungen, Rauch oder Feuer verursachen.

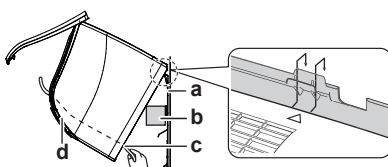
- 5 Die Kabelenden um ungefähr 15 mm abisolieren.
- 6 An den Klemmleisten darauf achten, dass die Farben der Drähte den Anschlussnummern entsprechen. Dann die Drähte fest mit den entsprechenden Anschlüssen verschrauben.
- 7 Das Erdungskabel am entsprechenden Anschluss anschließen.
- 8 Mit den Anschlussschrauben die Drähte sicher fixieren.
- 9 An den Drähten ziehen, um zu prüfen, dass sie fest sitzen, dann mit der Kabelhalterung die Kabel fixieren.
- 10 Verlegen Sie die Kabel so, dass die Wartungsblende gut schließt; dann die Wartungsblende schließen.



5.4.1 Elektrokabel an der Inneneinheit anschließen

Elektroarbeiten müssen in Übereinstimmung mit den Instruktionen im Installationshandbuch und gemäß den nationalen Vorschriften und Leitfäden zu elektrischen Verkabelungen durchgeführt werden.

- 1 Die Inneneinheit auf die Wandhalterungshaken setzen. Benutzen Sie die "Δ"-Markierungen zur Orientierung.

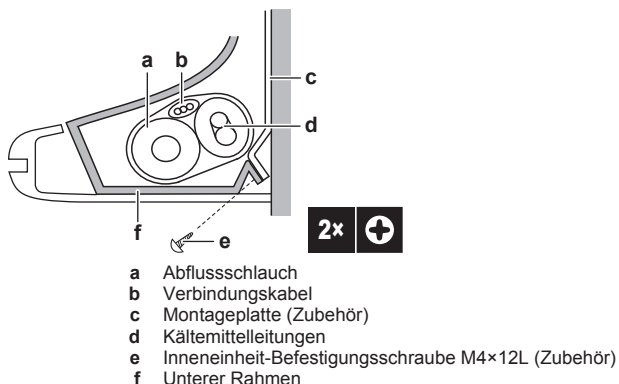


a Montageplatte (Zubehör)

5.5 Abschließen der Installation des Innengeräts

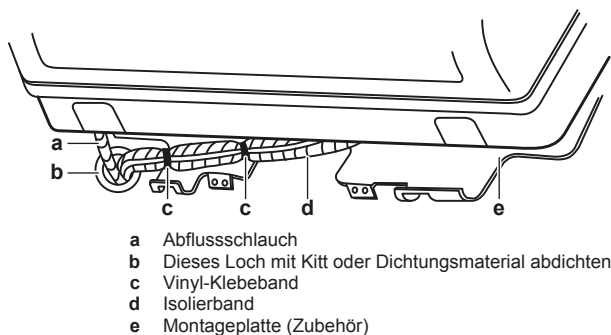
5.5.1 Abflussrohr, Kältemittelrohrleitung und Verbindungskabel isolieren

- 1 Das Abflussrohr, Kältemittelrohrleitung und Verbindungskabel sind installiert. Die Kältemittelleitungen, das Verbindungskabel und den Abflussschlauch mit Isolierband umwickeln und bündeln. Beim Umwickeln so vorgehen, dass bei jeder Umwicklung die jeweils vorige Umwicklung um eine halbe Bandbreite überlappt wird.



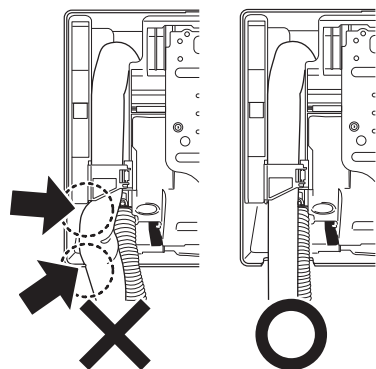
5.5.2 Die Rohre durch die Wanddurchführung führen

- 1 Legen Sie die Kältemittelrohre am Rohrweg entlang, der auf der Montageplatte gekennzeichnet ist.



! HINWEIS

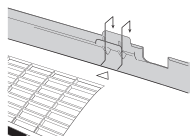
- Kältemittelleitungen NICHT biegen.
- Die Kältemittelleitungen NICHT auf den unteren Rahmen oder das Frontgitter drücken.



- 2 Den Abflussschlauch und die Kältemittelleitungen durch die Wandöffnung verlegen.

5.5.3 Die Einheit auf der Montageplatte befestigen

- 1 Die Inneneinheit auf die Wandhalterungshaken setzen. Benutzen Sie die "△"-Markierungen zur Orientierung.



- 2 Drücken Sie mit beiden Händen auf den unteren Rahmen der Einheit, um sie auf die unteren Haken der Montageplatte zu setzen. Darauf achten, dass die Kabel NICHT eingequetscht werden.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass sich das Verbindungskabel NICHT an der Inneneinheit verfangen kann.

- 3 Drücken Sie mit beiden Händen auf die untere Kante der Inneneinheit, damit sie fest auf den Haken der Montageplatte einrastet.
- 4 Die Inneneinheit mit den 2 Inneneinheit-Befestigungsschrauben M4x12L (Zubehör) auf der Montageplatte befestigen.

5.6 WLAN-Adapter

5.6.1 Über den WLAN-Adapter (drahtloser LAN-Adapter)

Detaillierte Spezifikationen, Installationsanleitung, Einstellverfahren, häufig gestellte Fragen, Konformitätserklärung und die jüngste Version dieses Handbuchs finden Sie auf <http://www.onlinecontroller.daikineurope.com>.

i INFORMATION

- Hiermit erklärt Daikin Industries Czech Republic s.r.o., dass der innerhalb dieser Einheit befindliche Funkgerätetyp der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.
- Diese Einheit wird gemäß der Definition der Richtlinie 2014/53/EU als kombinierte Ausrüstung erachtet.

i INFORMATION

Den WLAN-Adapter erst installieren, nachdem die Inneneinheit installiert worden ist. Siehe "5.6.2 Den WLAN-Adapter installieren" auf Seite 9.

Grundparameter

Was	Wert
Frequenzbereich	2400 MHz~2483,5 MHz
Funkprotokoll	IEEE 802.11b/g/n
Funkfrequenzkanal	1~11
Ausgangsleistung	0 dBm~18 dBm
Effektive Strahlungsleistung	17 dBm (11b) / 13 dBm (11g) / 12 dBm (11n)
Stromversorgung	DC 14 V / 100 mA

5.6.2 Den WLAN-Adapter installieren



GEFAHR: STROMSCHLAGGEFAHR

- Schalten Sie erst die Stromzufuhr ab, bevor Sie den WLAN-Adapter installieren.
- Den WLAN-Adapter NICHT mit nassen Händen anfassen.
- Den WLAN-Adapter NICHT nass werden lassen.
- Auf keinen Fall auseinandernehmen, ändern oder selber reparieren.
- Beim Trennen des Anschlusskabels am Stecker ziehen.
- Wenn der WLAN-Adapter beschädigt worden ist, erst die Stromzufuhr ausschalten.

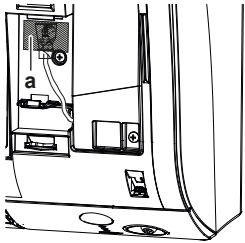
Symbol	Erklärung
	Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, sind doppelt isoliert und bedürfen keines Sicherheitsanschlusses für den Anschluss an Erde (Masse).

5 Installation

Den WLAN-Adapter an der Einheit anschließen

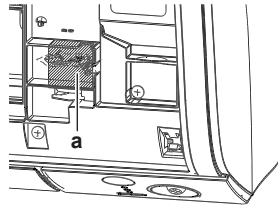
- 1 Das Klebeband lösen, das den Stecker des Anschlusskabels festhält.

Klasse 15~42

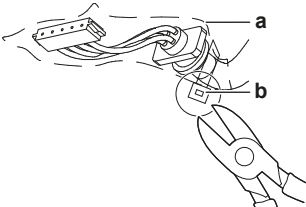


a Klebeband

Klasse 50~71

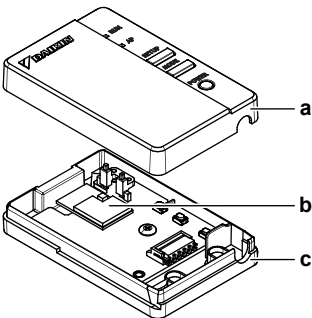


- 2 Den Clip durchschneiden und den Stecker aus der Schutzhülse entfernen.



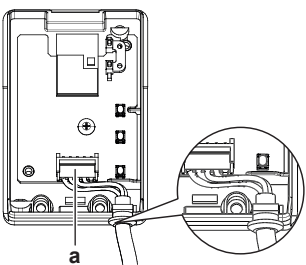
a Schutzhülse
b Clip

- 3 Das obere Gehäuseteil des WLAN-Adapters entfernen.



a Oberes Gehäuseteil
b Platine des WLAN-Adapters
c Unteres Gehäuseteil

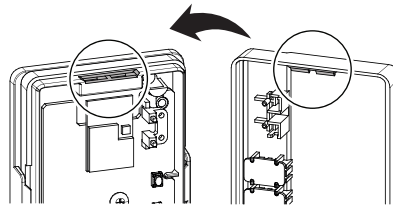
- 4 Das Den Stecker des Anschlusskabels (weiß) einstecken.



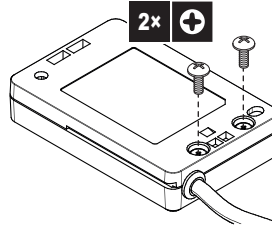
a Schutzhülse
b Clip

- 5 Das Anschlusskabel an der Aussparung des Adaptergehäuses (unten) befestigen. Darauf achten, dass keine externe Kraft auf das Kabel einwirkt.

- 6 Das obere Gehäuseteil oben in den Clip des unteren Gehäuseteils oben einrasten und drücken, um das Gehäuse zu schließen.



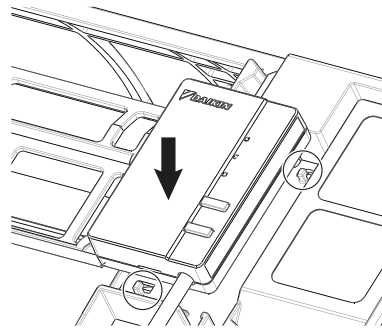
- 7 Das obere Gehäuseteil des Adapters mit 2 Schrauben (Zubehör) fixieren.



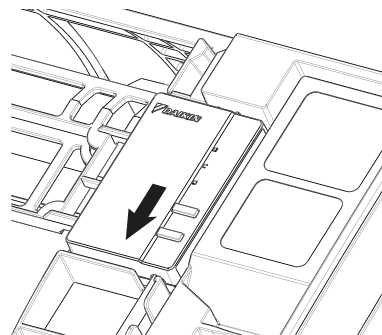
Den WLAN-Adapter auf die Einheit setzen

Bei Kasse 15~42

- 1 Den WLAN-Adapter auf die Haken setzen.



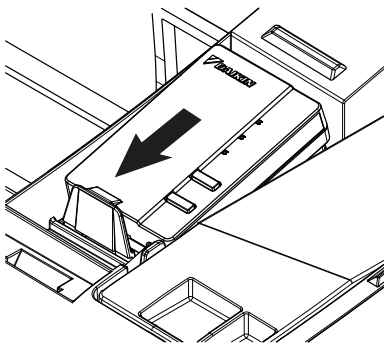
- 2 Den Adapter nach unten drücken, damit die Befestigung einrastet.



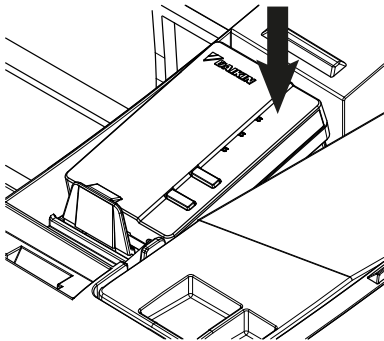
- 3 Zum Entfernen umgekehrt vorgehen.

Bei Kasse 50~71

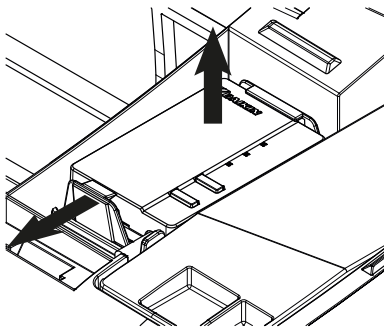
- 1 Den WLAN Adapter auf den Halter setzen.



2 Den Adapter nach unten drücken, um ihn auf dem Halter zu fixieren.

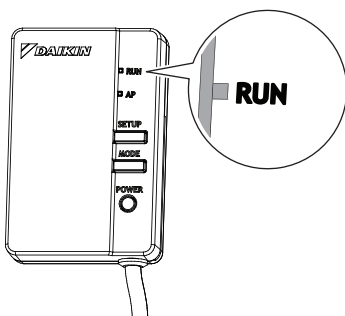


3 Zum Entfernen des WLAN-Adapters eine Klemme des Halters durch Fingerdruck etwas biegen, um den WLAN-Adapter freizugeben und ihn vom Halter zu nehmen.



Funktionieren des WLAN-Adapters prüfen

1 Schalten Sie die Stromversorgung ein und prüfen Sie, dass die RUN-Leuchte des Produkts blinkt.



6 Inbetriebnahme



HINWEIS

Betreiben Sie das Gerät NIEMALS ohne Thermistoren und/oder Drucksensoren/-schalter. Die Missachtung dieses Hinweises kann zu einem Brand des Verdichters führen.

6.1 Checkliste vor Inbetriebnahme

Das System NICHT in Betrieb nehmen, wenn die folgenden Überprüfungen nicht mit OK durchgeführt worden sind:

<input type="checkbox"/>	Sie haben die vollständigen Installationsanweisungen wie im Monteur-Referenzhandbuch aufgeführt, gelesen.
<input type="checkbox"/>	Die Inneneinheiten sind ordnungsgemäß installiert.
<input type="checkbox"/>	Das Außengerät ist ordnungsgemäß montiert.
<input type="checkbox"/>	Lufteinlass und Luftauslass Vergewissern Sie sich, dass Lufteinlass und Luftauslass der Einheit NICHT durch Papier, Pappe oder andere Materialien verstopft sind.
<input type="checkbox"/>	Es gib keine fehlenden Phasen und keine Phasenumkehr .
<input type="checkbox"/>	Die Kältemittelrohre (Gas und Flüssigkeit) sind thermisch isoliert.
<input type="checkbox"/>	Abfluss Darauf achten, dass Kondenswasser reibungslos abläuft. Mögliche Folge: Kondensierendes Wasser könnte tropfen.
<input type="checkbox"/>	Das System ist ordnungsgemäß geerdet und die Erdungsklemmen sind festgezogen.
<input type="checkbox"/>	Größe und Ausführung der Sicherungen oder der vor Ort installierten Schutzvorrichtungen entsprechen den Angaben in diesem Dokument und sind NICHT bei der Prüfung ausgelassen worden.
<input type="checkbox"/>	Die Versorgungsspannung stimmt mit der auf dem Typenschild des Geräts angegebenen Spannung überein.
<input type="checkbox"/>	Die angegebenen Kabel werden als Verbindungskabel verwendet.
<input type="checkbox"/>	Die Inneneinheit empfängt die Signale der Benutzerschnittstelle .
<input type="checkbox"/>	Es gibt KEINE losen Anschlüsse oder beschädigte elektrische Komponenten im Schaltkasten.
<input type="checkbox"/>	Der Isolationswiderstand des Verdichters ist OK.
<input type="checkbox"/>	Es gibt KEINE beschädigten Komponenten oder zusammengedrückte Rohrleitungen in den Innen- und Außengeräten.
<input type="checkbox"/>	Es gibt KEINE Kältemittel-Leckagen .
<input type="checkbox"/>	Es ist die richtige Rohrgröße installiert und die Rohre sind ordnungsgemäß isoliert.
<input type="checkbox"/>	Die Sperrventile (Gas und Flüssigkeit) am Außengerät sind vollständig geöffnet.

6.2 Probelauf durchführen

Voraussetzung: Die Spannung der Stromversorgung MUSS im angegebene Bereich liegen.

Voraussetzung: Der Probelauf kann im Kühl- oder im Heizmodus durchgeführt werden.








Voraussetzung: Der Probelauf muss in Übereinstimmung mit den Beschreibungen in der Betriebsanleitung der Inneneinheit durchgeführt werden. Beim Probelauf ist zu prüfen, dass alle Funktionen und Komponenten ordnungsgemäß funktionieren.

1 In der Betriebsart Kühlen die niedrigste programmierbare Temperatur auswählen. In der Betriebsart Heizen die höchste programmierbare Temperatur auswählen. Falls erforderlich kann der Probelauf deaktiviert werden.


7 Entsorgung

- 2 Nach Durchführung des Probelaufs die Temperatur auf eine normale Stufe stellen. Bei Betriebsart Kühlen: 26~28°C bei Betriebsart Heizen: 20~24°C.
- 3 Wird die Einheit auf AUS geschaltet, beendet das System den Betrieb nach 3 Minuten.

6.2.1 Durch Benutzung der Benutzerschnittstelle einen Probelauf durchführen

- 1 Auf  drücken, um das System einzuschalten.
- 2 Gleichzeitig auf ,  und  drücken.
- 3 Auf  drücken,  auswählen und auf  drücken.

Ergebnis: Der Probelauf wird automatisch nach rund 30 Minuten beendet.

- 4 Wollen Sie den Betrieb eher stoppen, auf  drücken.

7 Entsorgung







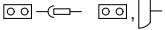





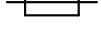





HINWEIS

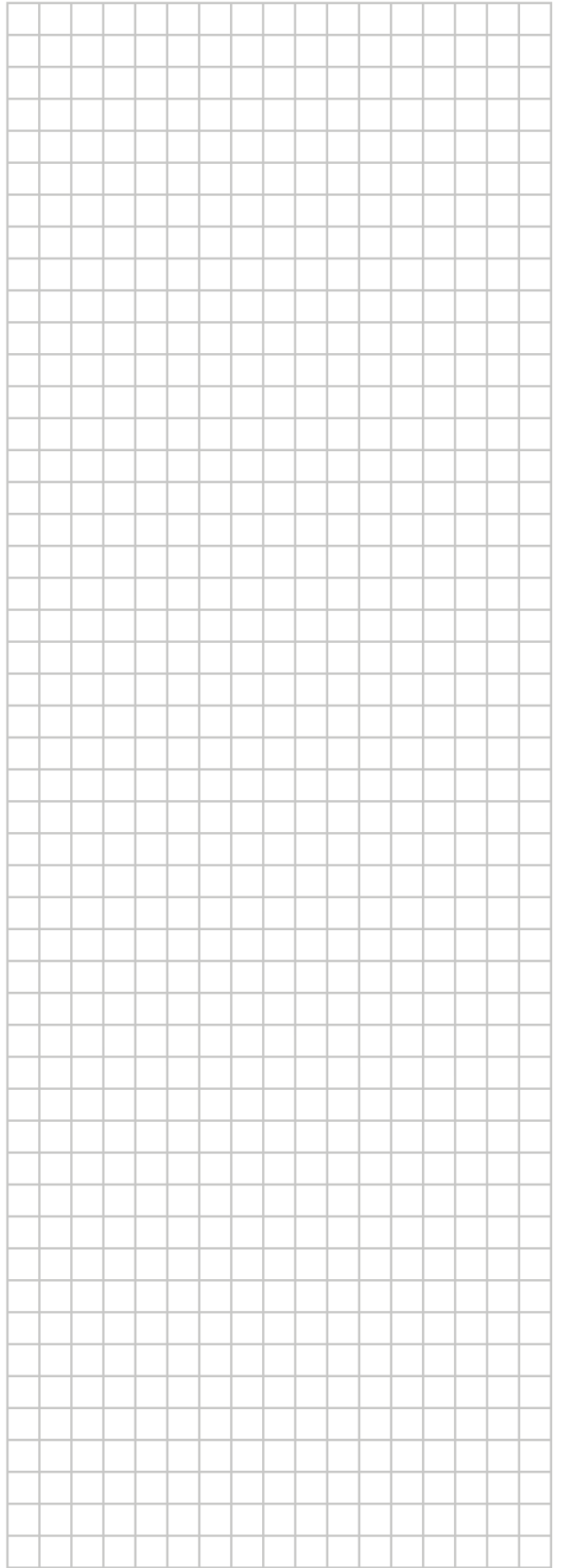
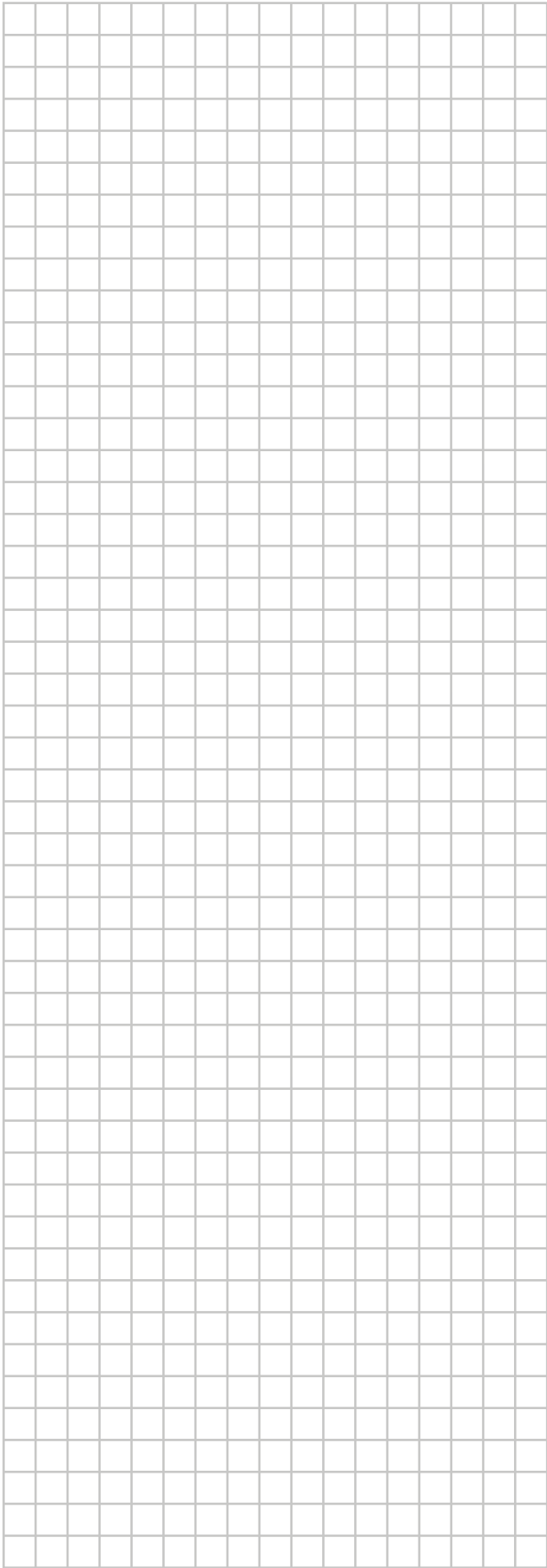
Versuchen Sie auf KEINEN Fall, das System selber auseinander zu nehmen. Die Demontage des Systems sowie die Handhabung von Kältemittel, Öl und weiteren Teilen MUSS in Übereinstimmung mit den entsprechenden Vorschriften erfolgen. Die Einheiten MÜSSEN bei einer Einrichtung aufbereitet werden, die auf Wiederverwendung, Recycling und Wiederverwertung spezialisiert ist.

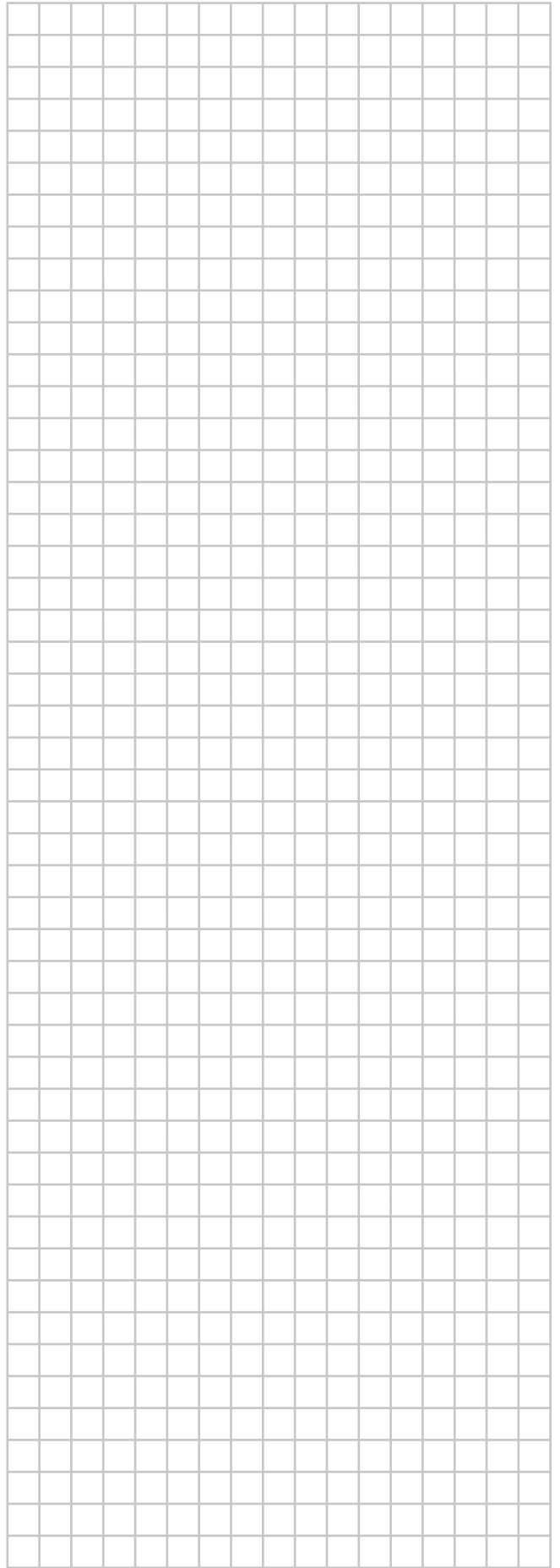
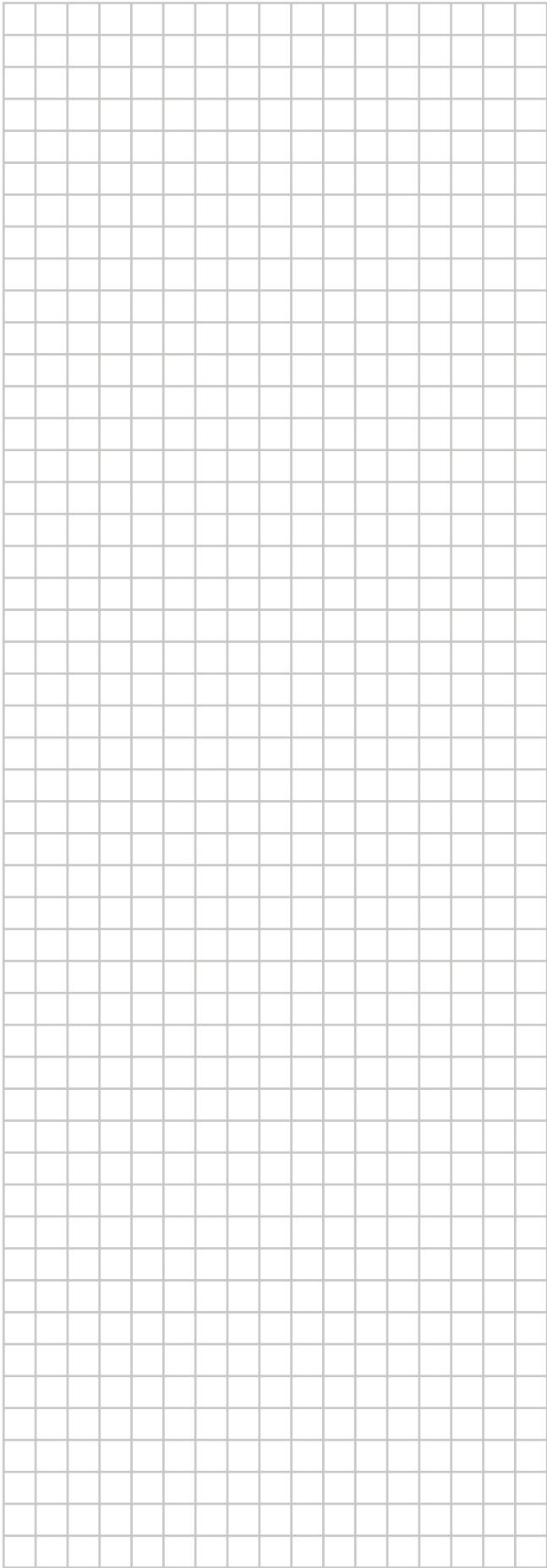
8 Technische Daten

Ein Teil der jüngsten technischen Daten ist verfügbar auf der regionalen Website Daikin (öffentlich zugänglich). Der vollständige Satz der jüngsten technischen Daten ist verfügbar im Extranet unter Daikin (Authentifizierung erforderlich).

8.1 Schaltplan

Vereinheitlichte Schaltplan-Legende											
Informationen zu den Teilen und die Nummerierung entnehmen Sie bitte dem Elektroschaltplan der betreffenden Einheit. In der Übersicht unten wird durch das Symbol "*" die Nummerierung jedes Teils im Teilecode dargestellt, und zwar in Form arabischer Ziffern in aufsteigender Folge.											
	:	HAUPTSCHALTER		:	SCHUTZERDE						
	:	ANSCHLUSS		:	SCHUTZERDE (SCHRAUBE)						
	:	KONNEKTOR		:	GLEICHRICHTER						
	:	ERDE		:	RELAIS-KONNEKTOR						
	:	BAUSEITIGE VERKABELUNG		:	KURZSCHLUSS-STECKER						
	:	SICHERUNG		:	ANSCHLUSS						
	:	INNENEINHEIT		:	ANSCHLUSSLEISTE						
	:	AUSSENEINHEIT		:	KABELSCHELLE						
BLK	:	SCHWARZ	GRN	:	GRÜN	PNK	:	ROSA	WHT	:	WEISS
BLU	:	BLAU	GRY	:	GRAU	PRP, PPL	:	LILA	YLW	:	GELB
BRN	:	BRAUN	ORG	:	ORANGE	RED	:	ROT		:	
A*P	:	PLATINE (LEITERPLATTE)	PS	:	SCHALTNETZTEIL	PTC*	:	THERMISTOR PTC	Q*	:	BIPOLARTRANSISTOR MIT ISOLIERTER GATE-ELEKTRODE (IGBT)
BS*	:	DRUCKTASTE EIN/AUS, BETRIEBSSCHALTER	Q*DI	:	FEHLERSTROM-SCHUTZSCHALTER	Q*L	:	ÜBERLASTSCHUTZ	Q*M	:	THERMOSCHALTER
BZ, H*O	:	SUMMER	R*	:	WIDERSTAND	R*T	:	THERMISTOR	RC	:	EMPFÄNGER
C*	:	KONDENSATOR	S*C	:	ENDSCHALTER	S*L	:	SCHWIMMERSCHALTER	S*NPH	:	DRUCK-SENSOR (HOCH)
AC*, CN*, E*, HA*, HE*, HL*, HN*	:	ANSCHLUSS, KONNEKTOR	S*NPL	:	DRUCK-SENSOR (NIEDRIG)	S*PH, HPS*	:	DRUCKSCHALTER (HOCH)	S*PL	:	DRUCKSCHALTER (NIEDRIG)
HR*, MR*_A, MR*_B, S*, U, V,	:		S*T	:	THERMOSTAT	S*RH	:	FEUCHTIGKEITSSENSOR	S*W, SW*	:	BETRIEBSSCHALTER
W, X*A, K*R_*	:		S*RH	:	FEUCHTIGKEITSSENSOR	SA*, F1S	:	ÜBERSPANNUNGSABLEITER	SR*, WLU	:	SIGNALEMPFÄNGER
D*, V*D	:	DIODE	S*S	:	WAHLSCHALTER	SS*	:	WAHLSCHALTER	SHEET METAL	:	BEFESTIGUNGSPLATTE FÜR ANSCHLUSSLEISTE
DB*	:	DIODEN-BRÜCKE	T*R	:	TRANSFORMATOR	TC, TRC	:	SENDER	V*, R*V	:	VARISTOR
DS*	:	DIP-SCHALTER	TC, TRC	:	SENDER	V*R	:	DIODEN-BRÜCKE	WRC	:	DRAHTLOSER FERNREGLER
E*H	:	HEIZUNG	V*	:	VARISTOR	X*	:	ANSCHLUSS	X*M	:	ANSCHLUSSLEISTE (BLOCK)
F*U, FU* (BEI EIGENSCHAFTEN, SIEHE PLATINE IM INNEREN DER EINHEIT)	:	SICHERUNG	X*M	:	ANSCHLUSSLEISTE (BLOCK)	Y*E	:	SPULE DES ELEKTRONISCHEN EXPANSIONSVENTILS	Y*R, Y*S	:	SPULE DES UMKEHR-MAGNETVENTILS
FG*	:	KONNEKTOR (GEHÄUSEMASSE)	Y*E	:	SPULE DES ELEKTRONISCHEN EXPANSIONSVENTILS	Z*C	:	FERRITKERN	ZF, Z*F	:	ENTSTÖRFILTER
H*	:	KABELBAUM	Z*C	:	FERRITKERN		:			:	
H*P, LED*, V*L	:	KONTROLLEUCHE, LEUCHTDIODE		:			:			:	
HAP	:	LEUCHTDIODE (WARTUNGSMONITOR GRÜN)		:			:			:	
HIGH VOLTAGE	:	HOCHSPANNUNG		:			:			:	
IES	:	INTELLIGENTES SENSORAUGE		:			:			:	
IPM*	:	INTELLIGENTES POWER MODUL		:			:			:	
K*R, KCR, KFR, KHuR, K*M	:	MAGNETRELAIS		:			:			:	
L	:	LIVE - STROMFÜHREND		:			:			:	
L*	:	ROHRSCHLANGE		:			:			:	
L*R	:	DROSSELSPULE		:			:			:	
M*	:	SCHRITTMOTOR		:			:			:	
M*C	:	VERDICHTERMOTOR		:			:			:	
M*F	:	VENTILATORMOTOR		:			:			:	
M*P	:	MOTOR VON ENTWÄSSERUNGSPUMPE		:			:			:	
M*S	:	SCHWENKLAPPENMOTOR		:			:			:	
MR*, MRCW*, MRM*, MRN*	:	MAGNETRELAIS		:			:			:	
N	:	NEUTRAL		:			:			:	
n=, N=*	:	ANZAHL DER FERRITKERN-DURCHLÄUFE		:			:			:	
PAM	:	PULSAMPLITUDENMODULATION		:			:			:	
PCB*	:	PLATINE (LEITERPLATTE)		:			:			:	
PM*	:	POWER MODUL		:			:			:	





ERC



DAIKIN INDUSTRIES CZECH REPUBLIC s.r.o.
U Nové Hospody 1/1155, 301 00 Plzeň Skvrňany, Czech Republic

DAIKIN EUROPE N.V.
Zandvoordestraat 300, B-8400 Oostende, Belgium

Copyright 2018 Daikin

3P482320-8K 2018.09